



Beschlussvorlage 20/2018

FACHAMT Haupt- und Ordnungsamt Bauamt
AZ 362.11 Rh

Gremium	Termin	Tagesordnungspunkt
Gemeinderat öffentlich	24.07.2018	5

Nutzungskonzept Kramer-Mühle Hier: Ergebnis der Bürgerbeteiligung

Im Zuge des Kaufs des Mühlengrundstücks und dem großen öffentlichen Interesse an der weiteren Perspektive des Areals hat der Gemeinderat beschlossen, unter Einbindung der Bürgerschaft ein gemeinsam erarbeitetes Nutzungskonzept zu entwickeln. Die Bürgerbeteiligung und Prozessbegleitung erfolgte im Rahmen des Kommunalen Managementverfahrens Baden-Württemberg, das vom Ministerium für Soziales und Integration gefördert wird. Durchgeführt wurde das Projekt in Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde, der Familienforschung Baden-Württemberg des Statistischen Landesamtes und dem Büro Frieder Hartung - Urbane Projekte und Konzeptionen Stuttgart.

Die Bürgerbeteiligung stand unter der Fragestellung: Welche Nutzungen und Schwerpunkte sind geeignet das Mühlenareal zu beleben? Wie kann die Kramer-Mühle zu einem Ort von Bürgern für Bürger gestaltet werden? Sie bezog sich auf das Mühlengrundstück mit dem bestehenden Gebäudeensemble einschließlich der Mühlenwiese. Ziel war es, die gut 500 Jahre alte Kramer-Mühle als Bürger-, Begegnungs- und Kulturzentrum neu zu beleben und dabei möglichst viele Interessen innerhalb der Gemeinde zu berücksichtigen.

Über zwei öffentliche Veranstaltungen wurde die Bürgerschaft direkt an der Ausarbeitung des Nutzungskonzepts beteiligt. Bei der Bürgerwerkstatt im November 2017 im Harres wurde von über 100 Teilnehmern eine große Fülle an Ideen und Vorstellungen gesammelt und von Kleingruppen in ersten Planungen zusammengeführt. Bei der zweiten Bürgerbeteiligung am Tag der Städtebauförderung auf dem Gelände der Kramer-Mühle mit etwa 150 Teilnehmern im Mai 2018 wurde der Arbeitsstand öffentlich zur Diskussion gestellt, um Rückmeldungen und Korrekturvorschläge aus der Bürgerschaft einzuholen.

Die beiden Bürgerveranstaltungen waren eingebunden in einen eigens auf die Aufgabe und die Beteiligten zugeschnittenen Verfahrensablauf. Dieser stellte einen für alle Seiten verbindlichen Rahmen dar. Über Zwischenziele wurde in mehreren Arbeitsschritten stetig und nachvollziehbar an einem gemeinsam getragenen und akzeptierten Nutzungskonzept gefeilt. Das Ergebnis soll nun die Grundlage bilden für die Beschlussfassung des Gemeinderats und das sich anschließende Planungsverfahren mit Klärung aller fachlichen Belange wie Denkmalschutz und Fachberatungen.

Eine breit besetzte Projektgruppe - mit Vertretern des Gemeinderats, der Verwaltung, Vereinen, dem Freundeskreis Kramer-Mühle, dem Arbeitskreis Heimatgeschichte, Gastronomie, Gewerbe und Jugendzentrum – hat sich intensiv mit der Aufgabe, den Zielen und den Rahmenbedingungen auseinandergesetzt sowie die Anliegen und Vorstellungen aus der Bürgerschaft geprüft, konkretisiert und in einem Gesamtkonzept zusammengeführt. Die Einberufung der Projektgruppe (18 Mitglieder und 10 Stellvertreter) wurde im Oktober 2016 vom Gemeinderat beschlossen.

Stationen auf dem Weg zum Nutzungskonzept:

1. Öffentliche Gemeinderatssitzung „Startschuss Projekt“	25.10.2016
2. Auftakttreffen der Projektgruppe	14.12.2016
<i>Bürgerentscheid „Bebauung Mühlenwiese“</i>	<i>02.07.2018</i>
3. Erneutes Projektgruppentreffen	15.09.2017
4. Öffentliche Bürgerwerkstatt im Harres	13.11.2017
5. Konzeptwerkstatt I der Projektgruppe	01.03.2018
6. Konzeptwerkstatt II der Projektgruppe	23.04.2018
7. Zweite Bürgerbeteiligung in der Kramer-Mühle	05.05.2018
8. Abschlusstreffen der Projektgruppe	04.06.2018
9. Vorstellung in öffentlicher Gemeinderatssitzung	24.07.2018

Die auf der Gemeindehomepage unter <https://www.st-leon-rot.de/pb/site/st-leon-rot/node/2204371/Lde?QUERYSTRING=Kramer%20M%C3%BChle> zum Download bereitstehenden Dokumentationen geben Auskunft über die Arbeitsstände und Ergebnisse der jeweiligen Veranstaltungen. Auf das beigefügte Nutzungskonzept mit den Zielen und Inhalten sowie dem Entwurf zur räumlichen Planung hat sich die Projektgruppe beim Abschlusstreffen verständigt. Das Ergebnis wird dem Gemeinderat zur Beschlussfassung empfohlen. Der Projektmoderator wird in der Sitzung zugegen sein.

ANLAGE

- 1 Kramer-Mühle Nutzungskonzept EG
- 2 Kramer-Mühle Nutzungskonzept OG
- 3 Kramer-Mühle Nutzungskonzept DG
- 4 Nutzungskonzept Kramer-Mühle_Finale Fassung

BESCHLUSSVORSCHLAG

Das beigefügte von der Projektgruppe erarbeitete Nutzungskonzept für die Kramer-Mühle wird Grundlage der weiteren Planung. Das Nutzungskonzept ist Bestandteil des Beschlusses. Die Machbarkeit der vorgelegten Vorschläge ist zu prüfen. Ein Vorentwurf mit Kostenschätzung ist zu erarbeiten.